

## Herren Bezirksoberliga 2

PSV Recklinghausen II : SC Buer-Hassel II  
Freitag, 26.01.2024, 19:30 Uhr

### Großer Jubel beim SC Buer-Hassel II – 9:7 Auswärtserfolg

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Kaja / Kozole nach 4 Stunden Spielzeit und 9 Fünf-Satz-Spiele den Matchball für die Gäste des SC Buer-Hassel II im Match der Herren Bezirksoberliga 2 verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Heimteam PSV Recklinghausen II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 33:38) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Matthias Sudau, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 13. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 18:8.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Zwar brachten Taspinar / Jarzombek Simon / Mallach phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Simon / Mallach mit 3:1 durch. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Kalberg / Meyer bei ihrem 3:1 gegen Kaja / Kozole doch überlegen. Unglücklich waren Grittner / Höfker danach in der Begegnung gegen Sudau / Kroll, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Unglücklich war Jürgen Simon in der Begegnung gegen Dirk Kaja, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Es dauerte eine Weile, bis Patrick Kalberg seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Vedat Taspinar quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Taspinar mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Andre Mallach bekam es nun mit Gabriel Jarzombek zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie anhand der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Andre Mallach am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Einen Zähler für das Team verpasste Steffen Grittner bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Matthias Sudau. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Daniel Höfker bei seiner 0:3-Niederlage gegen Paul Kroll ab dem ersten Ballwechsel. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Wolfgang Meyer und Andreas Kozole, das Wolfgang Meyer letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jürgen Simon Vedat Taspinar in fünf Sätzen. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 7:13 für Simon und 1:1 für Taspinar seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Patrick Kalberg hatte gegen Dirk Kaja indessen bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. 6:8 (Kalberg) bzw. 4:0 (Kaja) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. In toller Verfassung präsentierte sich Andre Mallach im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Matthias Sudau. Damit hat Sudau nun ein 12:11 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Im folgenden Match gingen die

Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Steffen Grittner über die 1:3-Niederlage gegen Gabriel Jarzombek hinweggetröstet werden musste. Ein hartes Stück Arbeit hatte danach Daniel Höfker gegen Andreas Kozole zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:3 für Höfker und 7:7 für Kozole seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Wolfgang Meyer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 3:2 für Meyer und 3:2 für Kroll seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Lange dagegehalten konnten Simon / Mallach beim 2:3 gegen Kaja / Kozole. Das Spiel verloren Simon / Mallach dennoch im 5. Satz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Kaja / Kozole zu Ende ging. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der PSV Recklinghausen II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 03.02.2024 gegen die SG Suderwich bevor. Für den SC Buer-Hassel II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Union Lüdinghausen III am 02.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 18:8 geht.

#### **Statistik:**

##### **PSV Recklinghausen II**

Doppel: Simon / Mallach 1:1, Kalberg / Meyer 1:0, Grittner / Höfker 0:1

Einzel: J. Simon 1:1, P. Kalberg 0:2, A. Mallach 1:1, S. Grittner 0:2, D. Höfker 1:1, W. Meyer 2:0

##### **SC Buer-Hassel II**

Doppel: Kaja / Kozole 1:1, Taspinar / Jarzombek 0:1, Sudau / Kroll 1:0

Einzel: V. Taspinar 1:1, D. Kaja 2:0, M. Sudau 2:0, G. Jarzombek 1:1, A. Kozole 0:2, P. Kroll 1:1